

## **Niederschrift**

über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am Donnerstag, dem 03. Dezember 2015 , 19.30 Uhr, im Saal des Dorfgemeinschaftshauses Lindenfels, Stadtteil Kolmbach, Schulstraße 2.

**Anwesend:** Stadtverordnetenvorsteher Rudi Schmidt, LWG/CDU  
Stadtverordneter Peter Bitsch, LWG/CDU  
Stadtverordneter Georg Bumann, LWG/CDU  
Stadtverordneter Thomas Höbel, LWG/CDU  
Stadtverordneter Alfons Moritz, LWG/CDU  
Stadtverordneter Rangold Richter, LWG/CDU  
Stadtverordneter Peter Riebel, LWG/CDU  
Stadtverordneter Norbert Risch, LWG/CDU  
Stadtverordneter Ulrich Rossmann, LWG/CDU  
Stadtverordnete Barbara Roth, LWG/CDU  
Stadtverordneter Alexander Strohmenger, LWG/CDU  
Stadtverordneter Ferdinand Wojacek, LWG/CDU  
Stadtverordnete Ursula Arnold, SPD  
Stadtverordnete Ingrid Bauer, SPD  
Stadtverordneter Thomas Bauer, SPD  
Stadtverordneter Kurt Dersch, SPD  
Stadtverordneter Dirk Dins, SPD  
Stadtverordnete Beate Gammelín, SPD  
Stadtverordneter Heiko Grieser, SPD  
Stadtverordneter Maximilian Klöss, SPD  
Stadtverordneter Heiko Schmidt, SPD  
Stadtverordneter Harald Stanka, SPD  
Stadtverordneter Ingo Thaidigsmann, SPD  
Stadtverordneter Jürgen Erhardt, Bündnis 90/Die Grünen  
Stadtverordnete Marine Herve`, Bündnis 90/Die Grünen  
Stadtverordneter Martin Krey, Bündnis 90/Die Grünen  
Stadtverordneter Jochen Ruoff, Bündnis 90/Die Grünen  
Stadtverordnete Alexandra Sefrin, Bündnis 90/Die Grünen  
Stadtverordneter Dieter Adolph, FDP

**Entschuldigt:** Stadtverordneter Jürgen Höbel, LWG/CDU  
Stadtverordneter Stefan Ringer, SPD

**Vom Magistrat:** Bürgermeister Michael Helbig  
1. Stadtrat Otto Schneider, SPD  
Stadtrat Reinhard Bitsch, LWG/CDU  
Stadtrat Werner Hunkeler, SPD  
Stadtrat Dr. Siegfried Schwarzmüller, Bündnis 90/ Die Grünen  
Stadtrat Heiner Wider, LWG/CDU

**Entschuldigt:** Stadtrat Gerhard Scheerer, SPD

**Verwaltung:** Heike Bauer bis TOP 9) einschließlich  
Andreas Keil  
Markus Loser

**Schriftführerin:** Ingrid Ripper

**Zuhörer :** 12

Stadtverordnetenvorsteher Schmidt eröffnet die Sitzung.

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt er fest, dass die Sitzung ordnungsgemäß einberufen und beschlussfähig versammelt ist, und dass damit die zu fassenden Beschlüsse rechtsgültig zustande kommen. Er fragt, ob es Einwände gegen die Tagesordnung gibt und ob Interessenwiderstreit besteht. Es werden keine Einwände geltend gemacht.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, den TOP 12) in nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln.

Abstimmung: 29 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltung

Seit der letzten Stadtverordnetensitzung sind verstorben:

Adam Pfeifer, Ehrenbürgermeister i.R.  
Peter Gehrisch, Städtältester  
Heinrich Pfeifer, ehemals Stadtrat  
Heinrich Elzer, ehemals Stadtverordneter  
Manfred Wolf, ehemals Ortsbeirat von Schlierbach

Zum Gedenken dieser verstorbenen Personen bittet Stadtverordnetenvorsteher Schmidt alle Anwesenden sich von den Plätzen zu erheben.

## **Teil I**

### **1. Magistratsbericht**

Bürgermeister Helbig teilt mit:

-Der Jahresabschluss 2013 ist nahezu fertiggestellt. Er dankt den Beschäftigten des Finanzbereichs, insbesondere dem Fachbereichsleiter Herrn Loser.

-Breitbandnetz / IKBIT  
Lindenfels liege mit den prognostizierten Anschlüssen im Plan und verweist auf die Tischvorlage.

-Schwimmbad – Bürgerbefragung Stimmberechtigte:	4.820 Personen	
Teilnehmer Alter 12 Jahre – 102 Jahre	1.875 Personen	(38,90 % Wahlbeteiligung)
darunter Ja-Stimmen	1.150	(61,83 %)
darunter Nein-Stimmen	710	(38,17 %)
Teilnehmer Alter 18 Jahre – 102 Jahre	1.605	(35,27 %)
darunter Ja-Stimmen	880	(55,35 %)
darunter Nein-Stimmen	710	(44,65 %)

Insgesamt 270 Kinder von 12 bis 17 Jahren konnten sich an der Wahl beteiligen.

-Ein Bericht der Fachfirma zu dem Wasserversorgungsproblem in Schlierbach liegt als Tischvorlage aus.

- Aktuell gibt es Probleme in der Wasserversorgung in Seidenbuch, bei Beprobung wurde eine Verkeimung festgestellt. Es werde derzeit nach der Ursache gesucht.

-Die Stadt hat die Druck- und Verteilungskosten der Flyer – Einladung zu den Demonstrationen für das Luisenkrankenhaus Lindenfels übernommen. Die Demonstrationen finden montags, 17.00 Uhr vor dem Krankenhaus statt.  
Am 08.12.2015 wird sich im Bürgerhaus eine Bürgerinitiative gründen, die den Erhalt der medizinischen Versorgung im vorderen Odenwald fordert.  
Am 15.12.2015 reist auf Einladung von MdL Karin Hartmann eine Delegation nach Wiesbaden, um im Hess. Landtag die Unterschriften zum Erhalt des Luisenkrankenhauses zu übergeben.

-Der Aufwand für die Weihnachtsbeleuchtung wurde von der Stadt übernommen, nachdem die Vereinigung Lindenfelser Gewerbetreibender (VGL) erklärte, die finanziellen Lasten nicht mehr tragen zu können. Die Gewerbevereinigung wird sich an den Kosten mit 500,00 € jährlich beteiligen.

-Der Magistrat hat der Verpachtung eines Trial-Geländes hinter dem Sportlerheim an der Sportanlage Lindenfels an die IMS und den MSC zugestimmt. Der Pachtvertrag werde nach Vorliegen der behördlichen Genehmigungen abgeschlossen.

-Der Auftrag für den Aufbau des neuen TSF der Freiwilligen Feuerwehr Schlierbach wurde vergeben. Die Beschaffung bezieht sich auf den Haushalt 2014.

-Der Verein pro Kids sucht einen Jugendraum. Es wird derzeit geprüft, ob eine Nutzung im Vereinshaus ermöglicht werden kann.

-Seit 01.11.2015 ist eine neue Mitarbeiterin im Hauptamt beschäftigt, der ab 01.01.2016 die Leitungsfunktion übertragen wird.  
Die frei gewordene Stelle im Bauhof wurde am 01.12.2015 wieder besetzt.

-Derzeit sind in Lindenfels 83 Asylbewerber in privaten Unterkünften untergebracht. Eine weitere private Unterkunft wird in der kommenden Woche durch das Kreisflüchtlingsamt besichtigt.

## **2. Anfragen und Mitteilungen**

Keine

## **3. Ehrungen**

Mit würdigenden Worten für die langjährigen ehrenamtlichen Tätigkeiten werden von Stadtverordnetenvorsteher Schmidt im Namen des Gremiums geehrt:

Peter Bitsch	30 Jahre Ortsbeirat Winkel und Stadtverordneter
Dirk Dins	20 Jahre Stadtverordneter
Rolf Ihrig	30 Jahre Ortsbeirat Winterkasten
Günther Grieser	25 Jahre Ortsbeirat Seidenbuch
Christian Lettmann	25 Jahre Ortsbeirat Winterkasten

Als Zeichen der Anerkennung und des Dankes wird eine Urkunde und ein Präsent überreicht.

Der Stadtverordnetenvorsteher dankt der Schriftführerin mit einem Blumenstrauß für die langjährige Schriftführertätigkeit.

## **Teil II**

## **4. Beratung und Beschlussfassung des Haushaltsplanes mit Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016**

Von der LWG/CDU wurden 4 Anträge zum Haushalt, von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen 1 Antrag gestellt. Der Antrag der LWG/CDU Nr. 1) wurde mit Änderungsantrag der SPD-Fraktion sowie die Nr. 3) einstimmig im Haupt- und Finanzausschuss (HFA) beschieden und in die Änderungsliste aufgenommen, der Antrag von Bündnis 90/Die Grünen wurde im HFA behandelt und mit Mehrheit angenommen; somit auch in die Änderungsliste aufgenommen.

Über nachstehende im HFA abschlägig beschiedene Anträge der LWG/CDU bittet diese um Abstimmung in der Stadtverordnetenversammlung.

### **Antrag der LWG/CDU Nr. 2)**

Die Investition im Bereich Barrierefreies Bürgerbüro (I-02-16001) ist bis zur Klärung noch offener Fragen im Investitionsplan in das Jahr 2017 und / oder 2018 zu verschieben.

Abstimmung: 13 dafür, 16 dagegen, 0 Enthaltung

#### **Antrag der LWG/CDU Nr. 4)**

Aufnahme einer Investitionsmaßnahme (verteilt auf die Jahre 2016 und 2017) für den Produktbereich 08 (Sportförderung) bzw. für das Produkt 0842110 (Förderung des Sports) zwecks Sanierung der Hangbefestigungs- und Tribünenanlage im Bereich Sportplatz Winterkasten in Höhe von 63.000 €. Der Magistrat wird gebeten zwecks Ausführung und Finanzierung schnellstens Gespräche mit dem Vereinsvorstand zu führen.

Abstimmung: 13 dafür, 16 dagegen, 0 Enthaltung

Die LWG/CDU-Fraktion bittet um Sitzungsunterbrechung. Stadtverordnetenvorsteher Schmidt unterbricht die Sitzung für 5 Minuten. Die Sitzung wird nach Unterbrechung fortgesetzt.

Beschluss:

a) Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Haushaltssatzung 2016 mit Haushaltsplan und Anlagen in der Fassung des Magistrats vom 05.10.2015 unter Einbeziehung der vorgelegten Änderungsliste.

Abstimmung: 16 dafür, 0 dagegen, 13 Enthaltungen

b) Die Stadtverordnetenversammlung beschließt das Investitionsprogramm (Seite 27 des Haushaltsplans) unter Einbeziehung der vorgelegten Änderungsliste.

Abstimmung: 16 dafür, 0 dagegen, 13 Enthaltungen

c) Die Stadtverordnetenversammlung beschließt das vorgelegte Haushaltssicherungskonzept (ab Seite 227 des Haushaltsplans).

Abstimmung: 27 dafür, 0 dagegen, 2 Enthaltungen

#### **5. Beratung und Beschlussfassung zum Jahresabschluss 2012 mit Schlussbericht und Entlastung des Magistrates**

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung stellt den Jahresabschluss 2012 fest und erteilt dem Magistrat Entlastung.

Abstimmung: 29 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltung

## **6. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen auf Einrichtung von Mitfahrerbanken im Stadtgebiet**

Antrag:

Der Magistrat wird beauftragt, in den Stadtteilen und der Kernstadt von Lindenfels Mitfahrerbanken einzurichten, um den Individualverkehr in der Stadt zu verbessern.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt auf Wunsch der antragstellenden Fraktion, den Antrag zunächst an den Ausschuss für Bauwesen, Umwelt, Landwirtschaft und Forsten zu verweisen.

Abstimmung: 29 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltung

## **7. Zukunftsinvestitionsprogramm des Bundes zur Förderung der Sanierung kommunaler Einrichtungen im Bereich Sport, Jugend, Kultur hier: Sanierung des Schwimmbades**

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt - unter der Voraussetzung, dass die Sanierung des Freibades in das Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ aufgenommen wird – die Sanierung des Freibades. Der Antrag auf Förderung ist aufrecht zu erhalten. Die erforderlichen Haushaltsmittel für den Eigenanteil in Höhe von 200.000,00 € werden 2017 in den Haushalt eingestellt. Im Haushaltsplan 2016 sind 12.000,00 € eingestellt.

Abstimmung: 29 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltung

## **8. a) Beratung und Beschlussfassung zum überarbeiteten Wasserversorgungskonzept der Stadt Lindenfels b) Künftiger Betrieb der Wasserversorgung**

Beschluss:

a) Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, das überarbeitete Wasserversorgungskonzept des Ing.Büros Krimmelbein. Als dringendste Maßnahme aus dem Konzept soll die Prioritätenliste beschlossen werden. Die Maßnahmen sind gemäß einer fachlichen Priorität in den Haushalt einzuplanen.

Abstimmung: 24 dafür, 0 dagegen, 5 Enthaltungen

Antrag der LWG-CDU-Fraktion:

Vor Abstimmung zu b) beantragt die LWG/CDU, den Punkt 4) bei der Untersuchung zu dem künftigen Betrieb zu streichen. Die LWG/CDU ist der Meinung, dass die Wasserversorgung in der Regie der Stadt bleiben soll.

Abstimmung: 13 dafür, 16 dagegen, 0 Enthaltung

b) Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat, die 4 Optionen - Weiterführung der Wasserversorgung in eigener Regie, Betriebsführungsvertrag Kooperation mit anderen Gemeinden und Übertragung der Wasserversorgung an Dritte – unter Einbindung von Dritten zu prüfen und für die Gremien bis Herbst 2016 eine Entscheidungsgrundlage zu erarbeiten.

Abstimmung: 16 dafür, 11 dagegen, 2 Enthaltungen

## **9. Grenzänderungsvertrag mit der Gemeinde Lautertal**

**betr.: Grenzänderung zwischen der Gemeinde Lautertal und der Stadt Lindenfels in der Gemarkung Glattbach, Seidenbuch, Knoden und Schannenbach**

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den vorliegenden Grenzänderungsvertrag mit der Gemeinde Lautertal. Die Gemarkungsgrenzänderung umfasst folgende Grundstücke:

Flur 4 der Gemarkung Glattbach:

Flurstück 38/3, teilw.	2 qm Eigentümer: Land Hessen
Flurstück 38/4, teilw.	517 qm Eigentümer: Stadt Lindenfels
Flurstück 39/1	259 qm Eigentümer: Stadt Lindenfels
Flurstück 39/4, teilw.	11 qm Eigentümer: Helmut Philipp Gölz
Flurstück 39/5, teilw.	24 qm Eigentümer: Annemarie und Philipp Pfeifer
Flurstück 39/6, teilw.	20 qm Eigentümer: Land Hessen
Flurstück 39/7, teilw. zus.	1.184 qm Eigentümer: Stadt Lindenfels

Flur 1 der Gemarkung Seidenbuch

Flurstück 111/12 2.282 qm Eigentümer: Kreis Bergstraße,

die aus dem Stadtgebiet Lindenfels ausgegliedert und in das Gemeindegebiet von Lautertal eingegliedert werden.

Abstimmung: 28 dafür, 1 dagegen, 0 Enthaltung

## **10. Wahl einer Ortsgerichtsschöffin/ eines Ortsgerichtsschöffen**

Die Stadtverordnetenversammlung wählt in offener Abstimmung mit Wirkung vom 01.01.2016 Frau Heike Bauer, Verwaltungsbeamtin der Stadt Lindenfels, zur Ortsgerichtsschöffin.

Abstimmung: 29 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltung

## **11. Wahl einer Schriftführerin/ eines Schriftführers für die Stadtverordnetenversammlung**

Die Stadtverordnetenversammlung wählt in offener Abstimmung Frau Heike Bauer, Verwaltungsbeamtin der Stadt Lindenfels, zur weiteren Schriftführerin.

Abstimmung: 29 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltung

### **Teil III**

### **Nichtöffentlicher Teil**

Ende der Sitzung: 21.45 Uhr.

Schmidt  
Stadtverordnetenvorsteher

Ripper  
Schriftführerin